

Wissenschaftliche Kurzinfos (Abstracts) zur digitalen Zahnersatzfertigung auf Implantaten:

In vitro-Untersuchung der marginalen und internen Passgenauigkeit von provisorischen implantatgetragenen Restaurationen nach Herstellung mittels unterschiedlicher Methoden

Park JY, Jeong ID, Lee JJ, Bae SY, Kim JH, Kim WC.

In vitro assessment of the marginal and internal fits of interim implant restorations fabricated with different methods.

J Prosthet Dent. 2016 Oct;116(4):536-542.

Auf teilbezahnten Modellen mit Implantat-Abutments wurden drei verschiedene Methoden angewendet, um provisorische Versorgungen herzustellen. In Gruppe 1 wurden konventionelle Provisorien aus Polymethylmethacrylat hergestellt. In Gruppe 2 erfolgte eine Herstellung der Provisorien subtraktiv mittels einer vierachsigen Fräseinheit und in Gruppe 3 wurden die Provisorien mit einem 3D-Drucker gedruckt.

Die Passgenauigkeit der Provisorien aus Gruppe 3 war gegenüber den beiden anderen Gruppen signifikant erhöht. In allen drei Gruppen lagen die Ergebnisse bezüglich der zervikalen Diskrepanz in einem klinisch akzeptablen Rahmen.

Letzte Aktualisierung am Samstag, 01. Oktober 2016